

# LAN-Schnittstelle des GSV-2-TSD-DI (Xport)

Die folgende Anleitung erläutert Ihnen, wie Sie Ihr GSV-2-TSD-DI und Ihren Computer konfigurieren müssen, um Messwerte per Ethernet-Schnittstelle zu empfangen.

Sie benötigen:

<u>Hardware</u>

- 1x Computer mit Netzwerkkarte (Ethernet-Schnittstelle)
- 1x GSV-2-TSD-DI mit Ethernet-Schnittstelle
- 1x Ethernet-Kabel

## Software

- GSV-Control
- Redirector

Sie finden die passende Software direkt unter <u>www.me-systeme.de</u> sowie auf der mitgelieferten CD. Die Redirector Software können Sie von <u>www.lantronix.com</u> herunterladen oder direkt von der mitgelieferten CD installieren.

#### Erläuterung – Anleitungsschritte

Die folgenden Anleitungsschritte können Sie entsprechend ihrer angegebenen Reihenfolge abarbeiten. Die gewünschte Konfiguration entscheidet darüber, welche Arbeitsschritte Sie durchführen müssen.

## Hinweis – Xport Konfiguration im Auslieferungszustand

Die hinterlegte LAN-Schnittstellen-Konfiguration ist werksseitig auf folgende Parameter eingestellt:

- Die Funktion DHCP / Auto-IP ist aktiviert.
- Benutzername- und Passwortfelder erfordern bei Abfrage keine Eingabe.

Es ist kein Benutzername sowie kein Passwort in der Xport Konfiguration hinterlegt.

dies entspricht den "Default"-Einstellungen mit Abweichungen in den Menüpunkten (siehe Web Configuration):

Serial Settings (3)	virtuelle Com-Schnittstelle
PIN Settings (5)	geräteinterne Kommunikation

Im Fehlerfall können Sie die "**Default**"-Einstellungen laden, und müssen lediglich in den obigen Menüpunkten entsprechend dieser Anleitung Änderungen vornehmen.



#### Hinweis – Xport Scriptbefehle

Prinzipell kann der GSV-2-TSD-DI wahlweise per Browseroberfläche oder über entsprechende Script-Befehle des Xports konfiguriert werden. Die Verwendung der Script-Befehle setzt jedoch spezielle Programmierkenntnisse des Lantronix Xports voraus. Nähere Informationen zu den Scriptbefehlen finden Sie im Internet unter http://www.lantronix.com/pdf/XPort-AR\_CR.pdf

Der folgende Abschnitt (Punkt 1-5) erläutert Ihnen, wie Sie die Konfiguration bequem per Redirector-Software durchführen können.

## 1) Installation der virtuellen seriellen Schnittstelle

## Erläuterung:

Für die Verwendung der Netzwerkschnittstelle Ihres GSV2-TSD-DI-Gerätes mit der Standard GSV-Software "GSV-Control" ist eine sogenannte "virtuelle" serielle Schnittstelle erforderlich. Die virtuelle serielle Schnittstelle erzeugen Sie mit dem Programm Redirector (red32bit.exe) von Lantronix.

Sie finden dieses Programm auf der mitgelieferten ME-Katalog CD. Alternativ können Sie das Programm unter <u>www.me-systeme.de</u> oder <u>www.lantronix.com</u> herunterladen.

#### Arbeitsschritt:

• Installieren Sie das Programm <u>Redirector</u> auf Ihrem Computer. Es wird eine dauerhaft verfügbare virtuelle serielle Schnittstelle eingerichtet, die mit der Konfigurations-Oberfläche der Redirector-Software eingestellt werden kann.

## 2) Konfiguration der virtuellen seriellen Schnittstelle

#### Erläuterung:

Sie können mit dem Programm Redirector, die eingerichtete Schnittstelle enstprechend konfigurieren.

## Arbeitsschritt:

- Klicken Sie auf Start  $\rightarrow$  Alle Programme  $\rightarrow$  Lantronix  $\rightarrow$  Redirector  $\rightarrow$  Configuration



## 3) GSV-2TSD-DI anschließen und mit virtueller Schnittstelle verknüpfen

#### Erläuterung:

Die Lantronix Redirector Configuration's Software ermöglicht es nach den angeschlossenen Geräten zu suchen. Angeschlossene Geräte können ausgwählt werden und einer Schnittstelle zugeordnet werden. Die zugewiesene Schnittstelle kann entsprechend konfiguriert werden.

#### Arbeitsschritte:

- Stellen Sie Ihren Computer auf IP-Zuweisung per DHCP ein. Sie finden diese Einstellung in den Netzwerkverbindungen in Ihrer Systemsteuerung.
- Schließen Sie Ihr GSV-2-TSD-DI per Ethernet-Kabel an Ihren Computer an.
- Schalten Sie Ihr GSV-2-TSD-DI ein.
- Klicken Sie in der Redirector-Software auf den "Search"-Button

Es erscheint das im Netz angeschlossene GSV-2TSD-DI. Sie finden das Gerät als Eintrag in der weiß hinterlegten Tabelle. Es können auch weitere im Netzwerk angeschlossene GSV-2-TSD-DI oder Lantronix Geräte aufgelistet / angezeigt werden!

🐏 Lantronix Redi	irector Configura	tion				🔳 🖬 🔀
	Port Configuration	CONTO				
Advanced	Redirect					Move Up
<u> </u>						Move Do <u>w</u> n
□ <u>S</u> ilent Mode						Add IP
		Port Settings	Web Configuration			<u>R</u> emove
Status: Connected to	over IPX					
0	Disconnect	Help	Save	<u>C</u> lose		
Devices	-					
S <u>e</u> arch (* = unreachable )		econds				
* Device Name	Seria	Port Name	IP Address	TCP Port	MAC Address	Device Type

 Klicken Sie doppelt mit der linken Maustaste auf den passenden Eintrag in der Tabelle (unten).

IP-Addresse kann abweichend sein.

S	erial Port Name	IP Address	TCP Port
		172.16.5.200	10001
	Doppell	dick	
_			



- Im folgendem erscheint das soeben ausgewählte Gerät im oberen Feld (1).
- Sie können das Gerät dort auswählen (der Eintrag wird blau hinterlegt).
- Klicken Sie anschließend mit der linken Maustaste einmal auf den Button "Com Setup" (2).
- Es erscheint ein entsprechendes Dialogfenster (3), dort können Sie mit Hilfe einer Check-Box die gewünschte Schnittstelle auswählen, unter der Ihr GSV ansprechbar sein soll. Klicken Sie abschließend auf den Button "OK".

🐏 Lantronix Redirector Configuration	🐏 Com Setup	
Advanced Port Configuration Redirect COM10 To: To: To: T2:16:5:200:10001 (00:20-44:AF-15-FB) Silent Mode2 Port Settings Web Configuration Status: Connected to 172:16:5:200:10001 over IP Disconnected to 172:16:5:200:10001 over IP	Redirected Ports         Com1       Com11       Com21         Com2       Com12       Com22         Com3       Com13       Com23         Com4       Com14       Com24         Com5       Com15       Com25         Com6       Com16       Com26         Com7       Com17       Com27         Com8       Com18       Com28	OK Cancel
Devices           Search         Timeout:         1         seconds         1 Port(s) Found.           (* = unreachable )	Com9 ☐ Com19 ☐ Com29 ☐ Com10 ☐ Com20 ☐ Com30 <	
Device Name     Serial Port Name     IP Address	TCP Port MAC Address Device	Туре
172.16.5.200	10001 00-20-4A-AF-15-FB XPort-0	3

- Klicken Sie nun auf den Button "Port Settings" (1), aktivieren Sie im erscheinenden Dialogfenster die Option "Raw Mode" (2), die Option "Force v2 Protocol" wird automatisch grau hinterlegt.
- Klicken Sie anschließend auf den Button "OK" (3).

figuration	
tion	Port Settings
edirect [COMTO To: 10001 (00-20-4A-AF-15-FB)	Timeout Reconnect     Force v2 Protocol     Server Reconnect     No Net Close
1 Port Settings Web Configuration	□ Inband Listen 2   Raw Mode 7   Connection Timeout 0   Reconnect Limit
t10001 over IP	Cancel Help
t <u>H</u> elp <u>Save</u>	



## 4) Sichern und aktivieren der Schnittstelle

## Erläuterung:

Zum Abschluss müssen Sie alle Einstellungen sichern.

## Arbeitsschritte:

- Klicken Sie dazu auf den Button "Save" (1).
- Klicken Sie im erscheinenden Informationsdialog (2) auf den Button "OK".

🐏 Lantronix Re	director Configura	tion				
Advanced Com Setup	Port Configuration Redirect 172.16.5.200:10001 (	COM10 T	o: Web Configuration	Config Info		Move Up Move Down Add IP Bemove
Status: Idle	Disconnect Timeout: 1	<u>H</u> elp	1 Save	i) ch	anges will take effect whe 2 OK	n port is reopened.
* Device Name	Seria	Port Name	IP Address	TCP Port	MAC Address	Device Type
			172,16,5,200	10001	00-20-4A-AF-15-FB	XPort-03

## Informationsdialog (2)

Config Info 🔀	Config Info 🔀
Reboot for COM port changes to take effect.	Changes will take effect when port is reopened.
OK	ОК

Erscheint diese Meldung, müssen Sie einen Systemneustart ausführen, dieses Meldung erscheint wenn Sie eine komplett neue Schnittstelle angelegt haben.

Erscheint diese Meldung, wurden lediglich Einstellungen verändert. Es genügt, wenn Sie die Com-Schnittstelle erneut ansprechen. Es ist kein Neustart erforderlich.



## 5) Kontrolle der virtuellen Schnittstelle

#### Erläuterung:

Nach entsprechendem Systemneustart sollten Sie überprüfen, ob die virtuelle serielle Schnittstelle richtig im System gespeichert wurde.

#### Arbeitsschritte:

- Sie gelangen durch Klick auf START > Systemsteuerung > System zu den Systemeigenschaften.
- Klicken Sie im Fenster "Sytstemeigenschaften" (1) auf den Karteireiter "Hardware"
   (2) und anschließend auf den Button "Geräte-Manager" (3).
- Sie finden im Geräte-Manager unter dem Auswahlpunkt "Anschlüsse (COM und LPT)" die eingerichtete Schnittstelle.



# Sie können jetzt die GSV-Control-Software nutzen um Ihr GSV-2-TSD-DI per Ethernet-Schnittstelle anzusprechen.

Wählen Sie einfach die konfigurierte Schnittstelle in der Programmoberfläche von GSV-Control aus.

## Die folgenden Seiten dieser Anleitung benötigen Sie nur, wenn Sie:

- eine manuelle IP-Adresse für Ihr GSV-2-TSD-DI vergeben möchten
- die "Web Configuration" der Ethernet-Schnittstelle verwenden möchten
- weitere Einstellungen vornehmen möchten (Telnet-Passwort ... etc)
- die Default-Einstellungen laden müssen, infolge einer fehlerhaften Konfiguration



## 6) Aufrufen der Web Configuration

## Erläuterung:

Die sogenannte Weboberfläche der Lantronix-Schnittstelle ermöglicht eine erweiterte Konfiguration. Sie können dort Beispielsweise eine Telnet-Passwort hinterlegen oder eine feste Geräte-IP-Adresse vergeben.

#### Arbeitsschritte:

- Wählen Sie das gewünschte Gerät im Datenfeld aus (1), anschließend klicken Sie auf den Button "Web Configuration" (2).
- In der Statuszeile wird ein entsprechender Hinweis "Connected to […] over IP" angegeben, tritt ein Fehler auf, so erscheint "idle" in der Anzeige.

🐏 Lantronix Re	director Configur	ation				
Advanced Com Setup	Port Configuration Redirect 172.16.5.200:10001	COM10 T				Move <u>Up</u> Move Do <u>w</u> n
Status	172.10 5 200.10001	Port Settings	Web Configuration	2		Add IP Bemove
Devices	Disconnect		diese Mediung wird a	<u>Close</u>	offnetem Com-Port, and	erentalis idle
S <u>e</u> arch (* = unreachable)	Timeout: 1	seconds				
* Device Name	Seri	al Port Name	IP Address	TCP Port	MAC Address	Device Type

• Es erscheint das Fenster "Authentifizierung erforderlich" auf Ihrem Bildschirm. Klicken Sie auf den "OK" Button ohne eine Eingabe vorzunehmen (Standardkonfiguration), Sie gelangen dann zur Weboberfläche.

Authentifizierun	g erforderlich	1
?	Geben Sie Benutzernamen und Passwort für http://169.254.58.132 ein	
Benutzername:	1	
Passwort:		
	OK Abbrechen	

• Die Weboberfläche erscheint jetzt auf Ihrem Bildschirm.



## 7) Interne Einstellungen des XPorts Erläuterung:



In der Weboberfläche des Xports können Sie alle gewünschten Einstellungen bearbeiten, die rot eingerahmten Einstellungen auf den folgenden Seiten entsprechen den Vorgaben, die eingestellt werden müssen, um die fehlerfreie Kommunikation sicherzustellen.

Jedes Konfigurationsmenü ist mit <u>OK</u> zu bestätigen. Nach der kompletten Fertigstellung ist **Apply Settings (6)** anzuwählen, erst dann werden die Einstellungen übertragen.

Der Übertragungs-Vorgang dauert nur wenige Sekunden.

## Network (1)

In den "Network Settings" können Sie festlegen, ob Ihr GSV-2TSD-DI im DHCP-Modus arbeiten soll oder ob eine feste IP-Adresszuweisung gewünscht ist.

<u>ቆ</u>	Network Settings			
Network Server Serial Tunnel Hostlist Channel 1 Serial Settings Connection Email Trigger 1 Trigger 2 Trigger 3	Network Mode: Wired Only IP Configuration Obtain IP address automatically Auto Configuration Methods BOOTP: • Enable Disable DHCP: • Enable Disable AutoIP: • Enable Disable			
Configurable Pins	DHCP Host Name:			
Apply Settings Apply Defaults	<ul> <li>Use the following IP configuration:</li> <li>IP Address: 172.16.5.200</li> <li>Subnet Mask: 255.255.255.0</li> <li>Default Gateway: 0.0.00</li> </ul>	Hier können Sie Ihre feste IP-Adresse eingeben. Hinterlegen Sie bitte die passende Subnetzmaske und ggf. eine Gateway-Angabe		
	Ethernet Configuration Auto Negotiate Speed:  100 Mbps 10 Mbps Duplex:  Full Half			



## Server (2)

In den "Server Settings" können Sie ein Passwort für den Aufruf per Telnet festlegen.

<u>ه</u>	Server Settings
Network	Server Configuration
Server Serial Tunnol	Talent Paceward
Hostlist	
Channel 1	Retype Password:
Serial Settings	Advanced
Email	ARP Cache Timeout 600
Trigger 1	
Trigger 2 Trigger 3	Nor Reepairve (Sets). 43
Configurable Pins	CPLI Performance
Apply Settings	Mode: O Low O Regular O High
Apply Defaults	HTTP Server Port: 80
	Config Server Port: 30718
	MTU Size: 1400
	OK

## **Serial Settings (3)**

In den "Serial Settings" (unter Channel 1  $\rightarrow$  Serial Settings) müssen Sie die angezeigten Einstellungen festlegen.

<b>₽</b>	Serial Settings			
Network Server	Channel 1			
Serial funnel Hostlist Channel 1 Serial Settings Connection Email	Port Settings Protocol: RS422/RS485 - 4 wire 💌 Baud Rate: 38400 💌 Data Bits: 8 💌	Flow Control: CTS/RTS (Hardware) 💙 Parity: None 💌 Stop Bits: 1 💙		
Trigger 1 Trigger 2 Trigger 3 <b>Configurable Pins</b>	Pack Control  Enable Packing Idle Gap Time: 12 msec			
Apply Settings	Match 2 Byte Sequence: Yes  No	Send Frame Immediate: 🔿 Yes 💿 No		
Apply Defaults	Match Bytes: 0x00 0x00 (Hex)	Send Trailing Bytes:		
	Flush Mode Flush Input Buffer	Flush Output Ruffer		
	With Active Connect: O Yes O No	With Active Connect: Oyes  No		
	With Passive Connect: O Yes  No	With Passive Connect: Oyes  No		
	At Time of Disconnect: Oyes	At Time of Disconnect: Oyes		
		ок		



## **Connection Settings (4)**

Übernehmen Sie die dargestellten Einstellungen, verwenden Sie im Feld "Remote Host" die gleiche IP-Adresse wie unter "Network settings" angegeben.

Network	Connect Mode	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	
Server	Passive Connection:	Active Connection:	
Serial Tunnel	Accept Incoming: Yes	Active Connect: None	
Hostlist Channel 1 Serial Settings	Password Required: ○Yes	Start Character: 0x 0D (in Hex)	
	Password:	Modem Mode: None 🛛 💌	
<b>mail</b> Trigger 1 Trigger 2	Modem Escape Sequence Pass Through: OYes O	No Show IP Address After RING: ● Yes ○ No	
Trigger 3	Endpoint Configuration:		
onfigurable Pins	Local Port 10001	🖂 Auto increased for acting compact	
pply Settings		Auto increment for active connect	
pply Defaults	Remote Port: 10001	Remote Host: 172.16.5.200	
	Common Options: Telnet Com Port Cntrl: Enable 💌 Terminal Name: GSV-2 Hos	Connect Response: None 💌 Use Oyes No LED: Blink 💌	
	Disconnect Mode	and Discompost (Ave. One	
	Check EOT(Ctrl-D): OYes ONO In	activity Timeout: 0 : 0 (mins : secs)	
		OK	

## **Configurable Pins (5)**

Diese Konfigurationsparameter sind für die geräteinterne Kommunikation erforderlich, übernehmen Sie dargestellten Einstellungen.

Configurable Pin Settings			
СР	Function	Direction	Active Level
0	HW Flow Control Out	Input Output	O Low ○ High
1	Link Status	Input Output	O Low ○ High     Second Seco
2	HW Flow Control In	Input Output	O Low ○ High
		ОК	
		1, M	
	CP 0 1 2	CP Function 0 HW Flow Control Out 1 Link Status 2 HW Flow Control In	CP     Function     Direction       0     HW Flow Control Out     Input     Output       1     Link Status     Input     Output       2     HW Flow Control In     Input     Output

Klicken Sie abschließend auf "Apply Settings", Ihre Xport-Einstelllungen werden übertragen und übernommen.

#### Sie haben erfolgreich alle erforderlichen Einstellungen vorgenommen.